

Herren Kreisliga B Gr. 2

TG Schömberg II : TG Schwenningen IV
Samstag, 18.03.2023, 17:00 Uhr

Großer Jubel bei der TG Schömberg II – 9:7 Heimerfolg

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler der TG Schömberg II am Samstagnachmittag in den Armen: Koch / Gleich hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (33:28 Sätze) in der Herren Kreisliga B Gr. 2 Partie gegen die TG Schwenningen IV gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die TG Schömberg II nicht in Bestbesetzung und mit 4 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Alfred Koch, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Nicht einen Satzgewinn überließen Koch / Gleich ihren Gegnern Sevriss / Sproge beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Scherer / Streifler hatten gegen Rapp / Eckert bei ihrem 0:3 wenig zu bestellen. Gekämpft bis zum Schluss hatten Masnicki / Koch in der Partie gegen Elsner / Fuchs, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Mit 3:1 hatte Alfred Koch im Spiel gegen Denis Eckert, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, indessen die Nase vorn. Nur einen Satz verlor Wolfgang Scherer bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Ralf Rapp und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Dann ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Jochen Gleich das Match gegen Kurt Elsner und gewann 3:1. Ohne Satzgewinn für Jacek Masnicki verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Georgios Sevriss. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Eher wenig Gegenwehr bekam Marianne Koch daraufhin beim 3:0 von Peter Fuchs. Deutlich nach Sätzen war hingegen die 0:3-Pleite von Elfriede Streifler gegen Peter Sproge, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Alfred Koch danach gegen Ralf Rapp. Durch diesen Sieg liegt Koch nun bei einer Saison-Bilanz von 26:2, während Rapp nach diesem Einzel eine Statistik von 2:3 zu verbuchen hat. Ein Satz reichte nicht, weshalb Wolfgang Scherer das Spiel gegen Denis Eckert, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Jochen Gleich in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Georgios Sevriss. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach diesem Einzel steht Gleich somit bei 12 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Sevriss ein 27:1 ausweist. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Zwischenzeitlich musste Jacek Masnicki zwar einen Satz weggeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Kurt Elsner aber trotzdem sicher mit 11:1, 23:21, 4:11, 11:9 ein. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 44 Punkten endete und mit 23:21 an Masnicki ging. 8:11, 11:9, 11:8, 8:11, 10:12 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Marianne Koch und Peter Sproge am Tisch die Schläger kreuzten. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Elfriede Streifler kam mit der Spielweise von Peter Fuchs am Tisch dagegen gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften

Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Rapp / Eckert waren daraufhin die Gastgeber Koch / Gleich. Das war ein unter dem Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist die TG Schömberg II nun ein Punktekonto von 28:2 Punkten auf, während die TG Schwenningen IV vor dem nächsten Spiel, das am 01.04.2023 gegen den TTC Wurmlingen II ansteht, 23:9 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TG Schömberg II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.03.2023 gegen TTFC Dürbheim II.

Statistik:

TG Schömberg II

Doppel: Koch / Gleich 2:0, Scherer / Streifler 0:1, Masnicki / Koch 0:1

Einzel: A. Koch 2:0, W. Scherer 1:1, J. Gleich 1:1, J. Masnicki 1:1, M. Koch 1:1, E. Streifler 1:1

TG Schwenningen IV

Doppel: Rapp / Eckert 1:1, Sevrin / Sproge 0:1, Elsner / Fuchs 1:0

Einzel: R. Rapp 0:2, D. Eckert 1:1, G. Sevrin 2:0, K. Elsner 0:2, P. Sproge 2:0, P. Fuchs 0:2